EISNULL



Samstag, 25. Mai 2019, 19:00 Uhr

FC Zürich - FC St. Gallen 1879

LEADING PARTNER

PREMIUM PARTNER







90m² mit Aussicht auf Pensionierung.

Wir bringen Sie nach Hause! Auch zukünftig. Die nahe Bank.



VORWORT ANCILLO CANEPA

SORRY, ABER DIES DARF NICHT UNWIDERSPROCHEN BLEIBEN

Liebe FCZ'ler

Da bezeichnet ein hochrangiges Zürcher Regierungsmitglied unseren Cheftrainer, einen 40-jährigen, unbescholtenen und vierfachen Familienvater, auf ihrer Facebookseite als «verwöhnten Goof» und wirft ihm gleichzeitig vor, das «Gewaltproblem der wenigen Querschläger nicht in den Griff zu bekommen». Zum Schluss folgt die Frage: «Wie tief kann die Männer-Fussballwelt noch fallen?».

Dass der Umgang mit Social Media problematisch sein kann und leider oft auch missbraucht wird, ist bekannt. Dass sich aber ein Mitglied der Zürcher Regierung einen solchen verbalen Ausrutscher leistet, ist schon sehr bedenklich.

Herzlichst Ancillo Canepa



INHALT

Vorwort	3
Kader Zürich und St. Gallen	4-5
Porträt St. Gallen	7
Vorstellung Nachwuchsspiele	_
Sponsoren FCZ Academy	9
Die U11 stellt sich vor,	
Sponsoren FCZ LetziKids	11
FCZ-News	13
FCZ-Comic	14
FCZ-Museum	15
Tabelle, Spielplan, Totomat	16
Statistiken, Impressum	17







DEPUIS 1995



FC ZÜRICH

Cheftrainer:

Ludovic Magnin (1979)

Co-Trainer:

Meister:

Cupsieger:

René van Eck (1966)

12-mal

10-mal

Gegründet: 1896 Stadion:

Letzigrund

(26104 Zuschauer)

25 Yanick Brecher

1 Andris Vanins

40 Osman Hadzikic

3 Andreas Maxsø

4 Becir Omeragic

5 Levan Kharabadze

6 Joel Untersee

7 Adrian Winter

9 Assan Ceesay

10 Antonio Marchesano

11 Nicolás Andereggen

12 Hakim Guenouche

13 Alain Nef

14 Toni Domgjoni

15 Stephen Odey

17 Umaru Bangura

18 Pa Modou

21 Izer Aliu

22 Kevin Rüegg

26 Grégory Sertic

27 Marco Schönbächler

31 Mirlind Kryeziu

32 Bledian Krasniqi

34 Ilan Sauter

35 Simon Sohm

37 Fabio Dixon

41 Lavdim Zumberi

50 Yann Kasaï

70 Benjamin Kololli

71 Hekuran Kryeziu

94 Salim Khelifi

Stand 9. Mai 2019



Was Spitzenmedizin und Spitzenfussball gemeinsam haben.

Als führende Zürcher Klinik für Orthopädie setzen wir auf Spitzenmedizin. So, wie sich der FCZ mit seiner Top-Mannschaft erfolgreich im Spitzenfussball behauptet.



FC ST. GALLEN 1879

Cheftrainer:

Peter Zeidler (1962)

Gegründet: 1879

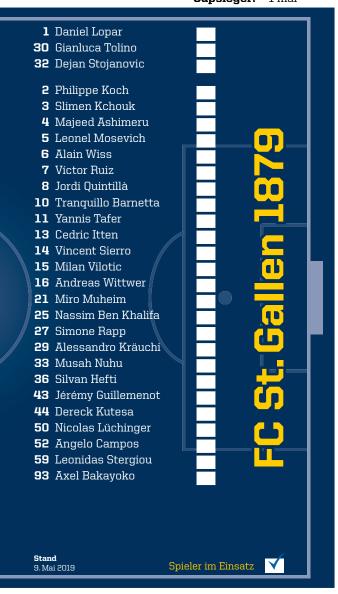
Stadion: kybunpark

(19456 Zuschauer)

Co-Trainer:

Peter Kappeler (1966) Boro Kuzmanovic (1962) Ioannis Amanatidis (1981)

Meister: 2-mal Cupsieger: 1-mal















Orthopädie Bähler AG

CH-8008 Zürich

Kreuzstrasse 46 Tel. 044 266 61 61 Fax 044 266 61 62 info@baehler.com www.baehler.com

CH-8180 Bülach

Kasernenstrasse 8

CH-8620 Wetzikon

Bahnhofstrasse 196



FAIRPLAY IM UND RUND UMS STADION

Nicht nur auf dem Rasen ist Fairplay angesagt, auch für Zuschauer und Fans gibt's laut Sicherheitsreglement der Swiss Football League und der UEFA Auflagen. So sind sie verpflichtet, in sämtlichen Fussballstadien die Weisungen der Polizei und der Ordnungskräfte zu respektieren. Verboten ist es, Raketen, Knallkörper, Flaschen, Dosen, Waffen, Fahnenstangen aus Holz oder Metall, Laserpointer oder ähnliche Gegenstände ins Stadion-Innere zu bringen, geschweige denn, diese aufs Spielfeld zu werfen. Heilig bleibt der Rasen so oder so – selbst grössten Fans ist es untersagt, das Grün zu betreten – auf dass die Spiele spannend, aber in jedem Fall fair ausgetragen werden können!

PORTRÄT FC ST. GALLEN 1879



Der FC St. Gallen 1879 steht nach 32 absolvierten Partien mit 39 Punkten auf dem sechsten Tabellenrang. Nach dem 3:0-Heimsieg gegen den Neuchâtel Xamax FCS in der 23. Runde gelangen der Mannschaft von Cheftrainer Peter Zeidler zwei Siege in den darauffolgenden neun Partien. Demgegenüber

stehen zwei Unentschieden und fünf Niederlagen. Gegen den FCSG konnte der Stadtclub in dieser Spielzeit noch keinen Vollerfolg erzielen. Nach einem torlosen Unentschieden im vergangenen August verlor der FCZ zwei Mal in Folge auswärts bei den Ostschweizern (Stand: 9. Mai 2019).

VEREIN

FC St. Gallen AG Zürcher Strasse 464 9015 St. Gallen

TRANSFERS WINTER 2018/2019

Zuzüge: Ioannis Amanatidis (Assistent/ex-Iraklis/GRE), Jérémy Guillemenot (Rapid Wien/AUT), Simone Rapp (Lausanne), Víctor Ruiz (Formentera/ESP), Leonidas Stergiou (U21)

Abgänge: Roman Buess (Lausanne), Kekuta Manneh (Cincinnati/USA), Peter Tschernegg (Hartberg/AUT)

Stand: 9. Mai 2019 / Quelle: sfl.ch

DIE LETZTEN VIER DUELLE Mittwoch, 18. April 2018: 4:0 FC Zürich - FC St. Gallen 1879 4:0 Sonntag, 12. August 2018: 0:0 FC Zürich - FC St. Gallen 1879 0:0 Sonntag, 28. Oktober 2018: 3:2 FC St. Gallen 1879 - FC Zürich 3:2 Mittwoch, 6. Februar 2019: 3:1



DIE MANNSCHAFT HINTER DER MANNSCHAFT.

50ER CLUB - OFFIZIELLER GÖNNER DES FCZ.



Vorstellung unseres Nachwuchsspielers

NOAH LEVYSOHN



In dieser Rubrik stellt sich an jedem Meisterschaftsheimspiel ein Nachwuchsspieler des FC Zürich vor.

Liebe FCZ-Fans

Mit sechs Jahren, nach der WM 2010, entdeckte ich meine Leidenschaft für den Fussball und begann mit meinen Freunden bei den F-Junioren des FC Küsnacht im Verein Fussball zu spielen. Seither liebe ich diesen Sport. Zu meinen grössten Erfolgen zähle ich diverse Turniersiege mit dem FC Küsnacht sowie die Möglichkeit bekommen zu haben, beim FCZ zu spielen. Neben dem Fussball gehe ich ans Gymnasium Rämibühl. Der Fussball bedeutet mir sehr viel: Während des Spielens kann ich vom Lernen abschalten und ich empfinde eine sehr starke Freude, die ich sonst nirgendwo so stark verspüre. Mein Ziel im Fussball ist es, dass diese Freude stets vorhanden bleibt und dass ich so lange wie möglich auf sehr hohem Niveau spielen kann.

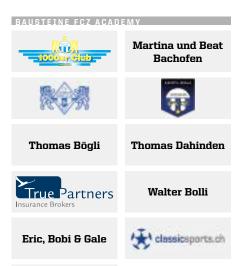
Geburtsdatum:	21.09.2004
Geburtsort:	Zollikon
Nationalität:	Dänemark
Grösse:	165 cm
Gewicht:	50 kg
Mannschaft:	U15 Oberland
Rückennummer:	6
Position:	Verteidigung/ Mittelfeld
Beim FCZ seit:	U12
Bisherige Vereine:	FC Küsnacht
Ich in drei Worten:	Leidenschaftlich, humorvoll, ruhig
Mein Spitzname:	
Meine Hobbys:	Fussball, Gamen, mit Freunden etwas unter- nehmen
Mein Lieblingsessen:	Asiatisch, italienisch
Meine Vorbilder:	Xavi, Lionel Messi
Mein Lieblings- spieler:	Lionel Messi
Mein Traumverein:	FC Barcelona
Der FCZ	ist der Förderer meiner Leiden- schaft.













ITACTS & Vieles mehr!

» Jetzt reinschauen





DIE U11 STELLT SICH VOR

Das Team der FCZ LetziKids Lions UII besteht aus rund 22 bis 26 Kindern, talentierte Mädchen sind ebenfalls integriert. Im Gegensatz zu den meisten anderen Spitzenklubs setzen wir auf grössere Jahrgangsgefässe mit bedeutend mehr Kids und auf die Integration von talentierten Mädchen. Wir sind überzeugt, dass wir so den Kindern die nötige Zeit geben können, sich in ihrem jeweils eigenen Rhythmus zu entwickeln und auch mal etwas später als andere «den Knopf aufzumachen».

Das Jahrgangsgefäss LetziKids Lions wird von einem Cheftrainer geführt und besteht aus einem bis vierköpfigen Trainerteam. Wir setzen Qualität vor Quantität und trainieren in der Kategorie Ull drei Mal pro Woche. An den Wochenenden nehmen wir an Spielen oder Turnieren teil.

Um die Ul1 auch aus Spielersicht etwas näher kennenzulernen, haben wir Diego, Leandro und Dino vier Fragen gestellt:

Was können deine Trainer besser als Pep Guardiola?

Diego: Sie können besser Deutsch (lacht). Nein, im Ernst: Ich weiss nicht

wie Pep Guardiola in der Garderobe ist, aber unsere Trainer können uns sehr gut motivieren und bereiten uns gut für das nächste Turnier oder Spiel vor. Ich bin sehr glücklich mit unseren Coaches. Schade, bleiben sie nur bis zum Sommer.

Leandro: Sie lassen uns mutiger spielen. Wir dürfen Fehler machen und sie können auch ohne Messi einen Pokal gewinnen.

Dino: Meine Trainer können besser mit Kindern umgehen.

Was gefällt dir am besten im Training und was magst du gar nicht?

Diego: Mätchlen, Penaltyschiessen und Torschusstraining. Gar nicht mag ich, wenn meine Mitspieler zu viel quatschen während des Trainings.

Leandro: Trainieren im Utogrund auf dem Rasen, die vielen verschiedenen Übungen im Training und das Spielen mit meinen Teamkollegen. Ich mag die Wartezeiten zwischen den Übungen nicht so sehr.

Dino: Es gefällt mir, dass die Trainer mit uns auch Spass haben, manchmal könnten sie für mich auch etwas strenger sein.

Wieso werde genau «ich» einmal «Eis-Spieler» beim FCZ?

Diego: Einfach weil ich es will und nie aufgebe, mein Ziel zu erreichen!

Leandro: Weil ich ehrgeizig bin und es mehr möchte als alle anderen.

Dino: Weil ich den Willen habe, um Profi zu werden. Ich gehe in jedem Training an meine Grenzen.

Wann oder wieso nerven dich die Trainer manchmal?

Diego: Wenn sie sagen, dass das Training zu Ende ist.

Leandro: Manchmal stört es mich, wenn sie laut sind.

Dino: Wenn sie zu viel Spass erlauben und es im Training dann nicht voll diszipliniert zu- und hergeht. Nico Santurbano



LEADING PARTNER



PREMIUM PARTNER









PARTNER



DECIMO IMMOBILIEN AG







Der faire Druckpartner.



FAIRDRUCK



FCZ-NEWS

Mike Sehr wird Individual- und Fitnesstrainer beim Stadtclub

Der 52-jährige Mike Sehr verstärkt ab sofort als Individual- und Fitnesstrainer den Trainerstab der ersten Mannschaft.

Mike Sehr hat langjährige Erfahrung im professionellen Leistungssport gesammelt, wobei er selbst als Leichtathlet (Zehnkampf), Bobfahrer sowie als Kraftsportler aktiv war. Als Individualtrainer in Deutschland, in den USA und den Vereinigten Arabischen Emiraten konnte er weitere Erfahrungen sammeln. Der in Andernach (Deutschland) geborene Sehr wird neben seinen Kernkompetenzen im Fitnessbereich auch als Ernährungsberater fungieren. (fsu)



Der FC Zürich erhält in erster Instanz die Lizenz für die Saison 2019/2020

Für die kommende Spielzeit 2019/2020 erteilte die Lizenzkommission der Swiss Football League (SFL) allen zehn Klubs der Raiffeisen Super League (RSL) in erster Instanz die Spielberechtigung in der höchsten Liga. Im Lizenzierungsverfahren wurden die Dossiers von 24 Lizenzbewerbern, davon 20 Klubs aus der SFL sowie vier Aufstiegsaspiranten aus der Promotion League,



beurteilt. Die Kommission prüfte die rechtlichen, infrastrukturellen, sportlichen, administrativen, finanziellen und sicherheitsspezifischen Kriterien der umfangreichen Dossiers.

Schliesslich wurde auch der Betriebsgesellschaft FCZ AG und damit dem FC Zürich die Lizenz $1\,\mathrm{für}$ die nächste Saison erteilt. [$z\mathrm{Vg}$]



Die FC Zürich Frauen sichern sich den Meistertitel und damit das Double

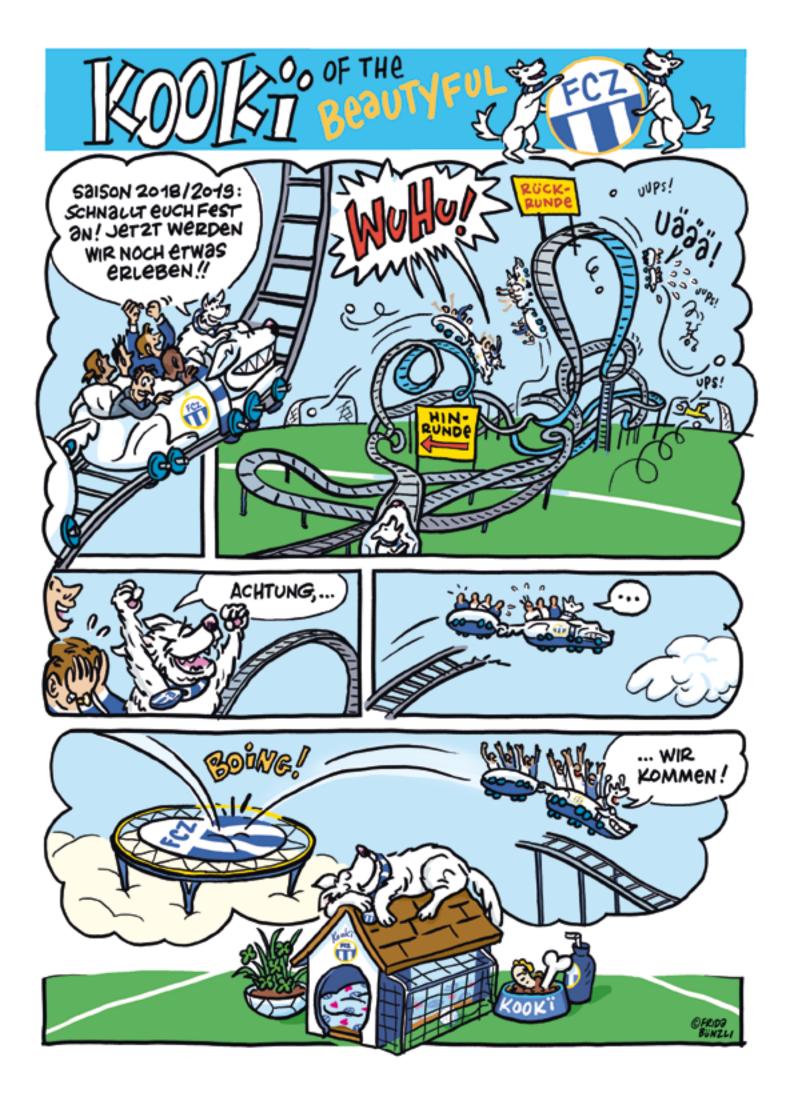
Die FC Zürich Frauen stehen sieben Runden vor Saisonschluss bereits als Schweizer Meister fest.

Der Rekordmeister baut damit die eindrückliche Titelsammlung weiter aus und steht nun bei 22 gewonnenen Meisterschaften. Nach dem Gewinn des Cuptitels gegen den BSC Young Boys am Ostersamstag, 20. April 2019, machte das Team von Cheftrainer Andy Ladner das elfte Double der Vereinsgeschichte frühzeitig perfekt.

Die FCZ'lerinnen stehen nach 23 Spielen mit 64 Punkten und dem besten Torverhältnis der Liga an der Tabellenspitze. Zuletzt feierten die Zürcherinnen einen 4:0-Erfolg auswärts beim FC Yverdon Féminin. (Stand 9. Mai 2019)

Alle Resultate und Berichte der FCZ Frauen findet ihr auf unserer Webseite.

(fgr)



UNSERE GÄSTE JUBILIEREN

Der FC St. Gallen feiert in diesem Jahr sein 140-jähriges Bestehen. Und auch wenn 140 kein «echtes» Jubiläum ist, so kann der FCSG als ältester noch bestehender Verein der Schweiz mit Gründungsjahr 1879 stolz sein auf seine lange Geschichte. Eine kleine Würdigung mit Überraschungen aus dem FCZ-Museum.

Der Verein aus der Ostschweiz hat das grosse Glück, dass grosse Teile



Spielszene zwischen dem FCZ und dem FCSG von 1912

seines Klubarchivs überlebt haben und im Staatsarchiv St. Gallen auch zugänglich sind. Es gibt rund um den FSCG einige vornehmlich private Initiativen, um die Geschichte des Klubs zu dokumentieren und zu verbreiten. Besonders empfehlenswert ist in diesem Zusammenhang die Webseite www.fcsg-data. ch. Seit 2009 bietet die Statistikseite Zahlen und Geschichten zu aktuellen und ehemaligen Spielern und Trainern. Es versteht sich von selbst, dass man dort auch auf spannende Fakten einiger Ex-FCZ'ler stösst. Allen, die gerne über den Tellerrand gucken, sei zudem das St.Galler Fussballheft «Senf» wärmstens empfohlen, das seit 2014 mit Witz, Wissen und tollem grafischen Look auch über historische FCSG-Themen berichtet. Zu beziehen unter www.senf.sg.

Vereine wie St. Gallen haben auch ihre Spuren im Klubarchiv des FCZ hinterlassen. Anbei präsentieren wir zwei seltene Bilder: Zum einen ein gemeinsames Teamfoto St. Gallen/BSC Young Boys. Das sich allmählich zersetzende Bild stammt vom allerersten Final zum Anglo American Cup 1910 (Vorläufer des Schweizer Cups) auf der Rennbahn Hardau in Zürich, dem Stadion des FCZ (St. Gallen mit den breiten Streifen). Das zweite Bild zeigt eine Szene aus der Partie FC Zürich - St. Gallen auf dem Utogrund um 1920 - im Hintergrund ganz links sichtbar ist das heute noch bestehende Restaurant Hubertus. Der Utogrund war von 1912 bis 1925 das Heimstadion des FCZ.



Sie geht zu Ende, die Ausstellung die das FCZ-Museum zum 75. Geburtstag der Vereinslegende Jakob «Köbi» Kuhn seit Oktober 2018 zeigt: Am 31. Mai 2019 gibt es zum Abschluss nochmals die Möglichkeit, den grössten FCZ'ler aller Zeiten live zu erleben. Kuhn wird im Museum sein neues Buch «Köbi Kuhn - Die Autobiografie» vorstellen und signieren. Kommt vorbei!

Wann: Freitag, 31. Mai 2019,

18:00 Uhr FCZ-Museum, Werdstrasse 21,

8004 Zürich



Gemeinsames Teamfoto St. Gallen/YB aus dem Jahr 1910

PLATINPARTNER



Miloš Malenović

STIRERPARTNER



Heidi und Thomas Bögli





PARTNER





RAIFFEISEN**SUPER**LEAGUE (Stand 9. Mai 2019)

	Club	Spiele	S	U	N	Tore	Punkte
1	BSC Young Boys	32	26	4	5	85:30	82
2	FC Basel 1893	32	17	11	4	61:39	62
3	FC Lugano	32	9	14	9	45:44	41
4	FC Thun	32	10	10	12	54:53	40
5	FC Luzern	32	12	4	16	47:54	40
6	FC St. Gallen 1879	32	11	6	15	42:54	39
7	FC Sion	32	10	7	15	45:52	37
8	FC Zürich	32	9	10	13	37:47	37
9	Neuchâtel Xamax FCS	32	9	9	14	41:57	36
10	Grasshopper Club Zürich	32	5	9	18	28:55	24

S = Siege **U** = Unentschieden **N** = Niederlagen

34. RUNDE: MI 15.05.19-D0 16.05.19

Mi	20.00	Basel-Luzern	:
Mi	20.00	Sion-Neuchâtel	:
Mi	20.00	Zürich-Thun	
		Zarion Inan	
_		Young Boys-GC	:

35. RUNDE: MI 22.05.19

Mi	20.00	Luzern-Zürich	
Mi	20.00	St. Gallen - Young Boys	:
Mi	20.00	Thun-Basel	:
Mi	20.00	GC-Sion	:
Mi	20.00	Neuchâtel-Lugano	:

SPIELPLAN FCZ 1. MANNSCHAFT (2. PHASE MEISTERSCHAFT)

19	FC St. Gallen 1879 – FC Zürich	Mi	06.02.2019	3:1
50	FC Zürich – Grasshopper Club Zürich	Sa	09.02.2019	3:1
21	BSC Young Boys - FC Zürich	So	17.02.2019	2:0
55	FC Zürich - FC Luzern	So	24.02.2019	1:1
23	FC Zürich - FC Lugano	So	03.03.2019	0:1
24	FC Thun - FC Zürich	So	10.03.2019	2:2
25	FC Zürich – Neuchâtel Xamax FCS	So	17.03.2019	2:1
26	FC Sion - FC Zürich	Sa	30.03.2019	1:0
27	FC Zürich - FC Basel 1893	Mi	03.04.2019	0:2
28	Grasshopper Club Zürich - FC Zürich	Sa	06.04.2019	1:1
29	FC Zürich – BSC Young Boys	So	13.04.2019	0:1
30	FC Lugano - FC Zürich	Fr	19.04.2019	3:0
31	FC Zürich - FC Sion	So	28.04.2019	1:0
35	FC Basel 1893 - FC Zürich	Sa	04.05.2019	3:0
33	Neuchâtel Xamax FCS – FC Zürich	Sa	11.05.2019	19:00
34	FC Zürich – FC Thun	Mi	15.05.2019	20:00
35	FC Luzern - FC Zürich	Mi	22.05.2019	20:00
36	FC Zürich – FC St. Gallen 1879	Sa	25.05.2019	19:00

STATISTIK 2018/2019		C Mill	СШ	* -	CIZ	CDV	
Nr Name	Sp	G.Min	G.Tore	As	GK	GRK	RK
1 Andris Vanins	5	134	0	0	<u>_</u>	0	0
3 Andreas Maxsø	25	2250	<u>T</u>	0	5	0	0
4 Becir Omeragic	<u> </u>	10	<u></u>	0	0	0	0
5 Levan Kharabadze	14	1254	1	3	5	0	0
6 Joel Untersee	7	531	0	0	<u>_</u>	0	0
7 Adrian Winter	23	1221	3	0	2	0	0
9 Assan Ceesay	19	886	2	2	3	0	0
10 Antonio Marchesano	23	1368	2	2	4	0	0
11 Nicolás Andereggen	1	12	0	0	0	0	0
12 Hakim Guenouche	2	134	0	0	0	0	0
13 Alain Nef	18	988	0	1	3	0	0
14 Toni Domgjoni	27	2214	1	3	4	0	0
15 Stephen Odey	29	2135	9	2	4	0	0
17 Umaru Bangura	55	1980	0	0	3	0	0
18 Pa Modou	19	1632	1	2	3	0	0
21 Izer Aliu	2	58	0	1	0	0	0
22 Kevin Rüegg	23	2019	0	1	10	0	0
25 Yanick Brecher	31	2746	0	0	1	0	0
26 Grégory Sertic	8	622	0	0	0	0	0
27 Marco Schönbächler	11	689	1	0	1	0	0
31 Mirlind Kryeziu	16	1033	0	1	4	0	0
32 Bledian Krasniqi	0	0	0	0	0	0	0
34 Ilan Sauter	0	0	0	0	0	0	0
35 Simon Sohm	4	173	0	0	0	0	0
37 Fabio Dixon	3	164	0	1	1	0	0
40 Osman Hadzikic	0	0	0	0	0	0	0
41 Lavdim Zumberi	- 5	213		0	0	0	 O
50 Yann Kasaï	2	45	0	0	1	0	 O
70 Benjamin Kololli	_ 26	1807	9	6	4	0	
71 Hekuran Kryeziu	28	2240	2	Ω	11	0	0
94 Salim Khelifi	24	1514	3	5	4	0	0
OT Gailli Milelli		TOTT					

Sp = Spiele, G.Min = gespielte Minuten, G.Tore = geschossene Tore, As = Assists, GK = gelbe Karten, GRK = gelb-rote Karten, RK = rote Karten Die Zahlen beziehen sich nur auf Meisterschaftsspiele.

TORSCHÜTZENLISTE	2018/2	:019	TOP T	EN	Stand:	9. Mai 2019
<u>Name</u>	Team	Pos.	Spiele	Tore	11 Meter	Quote
1. Guillaume Hoarau	YB	ST	24	21	3	0.88
2. Dejan Sorgic	THU	ST	29	15	2	0.5
3. Raphaël Nuzzolo	XAM	ST	32	14	2	0.44
4. Jean-Pierre Nsame	YB	ST	27	13	1	0.48
5. Albian Ajeti	BAS	ST	29	13	0	0.45
6. Carlinhos Junior	LUG	ST	29	13	0	0.45
7. Ricky van Wolfswinkel	BAS	ST	29	13	0	0.45
8. Marvin Spielmann	THU	ST	31	12	2	0.39
9. Blessing Eleke	LUZ	ST	28	11	2	0.39
10. Vincent Sierro	SG	MF	31	10	3	0.32

AS	ASSISTLISTE 2018/2019 TOP TEN Stand: 9. Mai 2019					
	Name	Team	Pos.	Spiele	Assist	Quote
1.	Raphaël Nuzzolo	MAX	ST	32	14	0.44
2.	Miralem Sulejmani	YB	MF	17	11	0.65
3.	Alexander Gerndt	LUG	ST	29	10	0.34
4.	Thorsten Schick	YB	MF	23	9	0.39
5.	Roger Assalé	YB	ST	29	9	0.31
6.	Pascal Schürpf	LUZ	MF	31	9	0.29
7.	Kevin Bua	BAS	MF	18	8	0.44
8.	Albian Ajeti	BAS	ST	29	8	0.28
9.	Christian Schneuwly	LUZ	MF	31	8	0.26
10.	Ermir Lenjani	SIO	MF	23	7	0.3

IMPRESSUM

Gestaltung

EISNULL 17/18 2018/2019

Herausgeber	FC Zürich Werdstrasse 21 8004 Zürich Telefon 043 521 12 12 E-Mail: info@fcz.ch
Redaktions- leitung	Finn Sulzer (fsu)
Redaktion	Fabian Grimm (fgr)
Mitarbeit	Ancillo Canepa Saro Pepe (sp) Markus Bösiger Nico Santurbano
Fotos	Keystone, FC Zürich Simon Tanner/NZZ (Porträt, Editorial)
Marketing	Sandra Vollenwyder
Inserate- verkauf	Florian Stahel (InfrontRingier Sports & Entertainment Switzerland AG)
Druck &	Fairdruck AG

Sirnach TG/Dietikon ZH

